Berufliches Schulzentrum Arwed-Rossbach-Schule Leipzig

Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Informations- und Kommunikationstechnologie

Belegarbeit

im Fach Informatiksysteme

Smart Gardening

_

Das Entwickeln einer Website mit Front/- und Backend zum Thema "Smart Gardening"

Verfasser: Reza Amiri

Kurs: A23 Deutsch Leistungskurs

Schuljahr: 24/25

Kurshalbjahr: 24/1

Außerschulischer Betreuer: Fabian Greger

Schulische Betreuerin: Fr. Schachoff

Ort, Datum: 10.01.2025

Inhaltsangabe

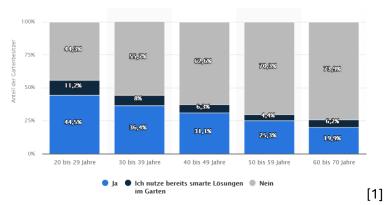
Hinführung zum Thema3				
Zentrale Fragestellung/These				
Aufbau der Arbeit4				
1.	Theoretischer Hintergrund4			
2.	Methodik			
3.	Praktische Umsetzung			
4.	Reflexion4			
5.	Fazit und Ausblick			
Theore	Theoretischer Hintergrund			
1.	Definition und Grundlagen5			
2.	Technische Grundlagen			
Metho	dik8			
1.	Projektplanung und Vorgehensweise			
2.	Ursprung der Daten und die Verarbeitung dessen			
3.	Erklärung des Eigenanteils			
Genut	zte Werkzeuge			
1.	Im Frontend genutzte Werkzeuge:			
2.	Im Backend genutzte Werkzeuge:			
Praktis	sche Umsetzung mit Ergebnissen			
1.	Frontend:13			
2.	Backend: 19			
Reflex	ion24			
1.	Erfahrungen während der Arbeit			
Bewer	tung der Ergebnisse			
Kritische Betrachtung				
Quellenverzeichnis				
Selbst	ständigkeitserklärung28			

Hinführung zum Thema

das Konzept des "smart gardening" verbindet neue Technologien mit traditionellen Gartenarbeiten. Viele Meschen versuchen Pflanzen in ihrem Alltag zu integrieren (siehe Statistik), sei es Auf dem Balkon oder im Wohnzimmer, stoßen dabei jedoch auf einige Schwierigkeiten, wie zeitliche Einschränkungen oder einen zu hohen Pflegeaufwand. Genau in solchen Fällen, bietet das Prinzip "smartes Gärtnern" eine Lösung. Mit der Entwicklung einer Website, die durch Echtzeit-Sensordaten und KI gestützte Analysen unterstützt wird, kann das Gärtnern flexibler, moderner und einfacher gestaltet werden.

Die Motivation dieses Projekt als mein Belegarbeits Thema zu wählen, ergibt sich aus der Interesse solcher komplexen Aufgaben, die ein großes Endziel ergeben, und zwar ein laufendes System zu haben und das Ziel digitale Werkzeuge zu nutzen, um alltägliche Probleme zu beseitigen, wie das pflegen einer oder mehreren Pflanzen. "Smart gardening" bietet nicht nur praktische Vorteile, sondern trägt auch dazu bei, nachhaltigere Entscheidungen zu treffen und die Pflege von Pflanzen zu optimieren. Außerdem gibt es auch viele Menschen, je jünger desto mehr, die sich eine smarte Garten-Lösung wünschen.





Zentrale Fragestellung/These

Wie kann eine individuelle, flexible und kostengünstige Lösung für das "smart gardening" entwickelt werden, die Echtzeit Sensordaten erfasst, mit künstlicher Intelligenz analysiert und den Nutzern auf einer Benutzeroberfläche anzeigt?

Aufbau der Arbeit

1. Theoretischer Hintergrund

Eine Einführung in die Grundlagen von Smart Gardening und die technischen Komponenten, die in diesem Projekt verwendet werden.

2. Methodik

Beschreibung des Vorgehens bei der Planung und Umsetzung des Projekts, einschließlich der genutzten Datenquellen und Werkzeuge.

3. Praktische Umsetzung

Ausführliche Beschreibung und das zeigen der Ergebnisse der entwickelten Website, einschließlich Frontend, Backend und interaktiver Funktionen wie dem laden der OpenAl Antwort und das Laden der Echtzeitdaten.

4. Reflexion

Die Bewertung der erreichten Ziele und Reflexion der Herausforderungen und Vorschläge zur Weiterentwicklung.

5. Fazit und Ausblick

Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick für die Zukunft des Projekts für die Weiterentwicklung und die Veröffentlichung als Open-Source Projekt.

Theoretischer Hintergrund

1. Definition und Grundlagen

"Smart gardening" ist der Einsatz von neuen und modernen Technologien zur Automatisierung und Vereinfachung bzw. Optimierung der Gartenpflege. Sensoren erfassen wichtige Werte der Umgebung, wie Temperatur und Luftfeuchtigkeit, während Analysewerkzeuge und KI den Zustand der Pflanzen bewerten und Empfehlungen zur Pflege geben. Dadurch wird die Pflanzenpflege leichter, effizienter und weniger zeitaufwendig, was Meschen dazu bewegt sich Pflanzen zuzulegen und so Nachhaltiger zu leben, weil man sich zum Beispiel eigenes Gemüse anbauen kann. Hier einige Vorteile für den Selbstanbau:

- Keine Pestizide im Obst
- Günstiger als gekauftes Obst
- Erfüllende Gartenarbeit

[3]

Ein zentraler Aspekt des Smart Gardening ist die Integration von Technologien, die den Bedürfnissen der Pflanzen und den Anforderungen der Nutzer entsprechen. Hierbei spielen Flexibilität, Benutzerfreundlichkeit und Kosteneffizienz eine entscheidende Rolle, da sich Menschen, die Hobbygärtnern wollen, keine teuren Systeme kaufen wollen, um die Pflanzen zu betreuen.

2. Technische Grundlagen

• Entwicklung vom Frontend

Das Frontend bildet die Benutzeroberfläche der Website und wurde mit Mithril.js entwickelt. Mithril ist ein Framework. Dieses JavaScript Framework bietet eine schlanke und performante Alternative zu gängigen Frameworks wie React oder Vue, was besonders bei Projekten mit geringeren Ressourcenanforderungen von Vorteil ist.

[4]

Mithril implementierung Beispiel:

[5]

• Entwicklung vom Backend

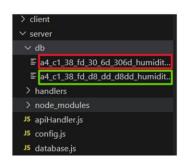
Im Backend wird die Datenverarbeitung gesteuert, wie zum Beispiel die API Aufrufe, Datenbankverwaltung und Datenbereitstellung für das Frontend. Node.js wurde aufgrund seiner Effizienz und Flexibilität für nodeserver und localhost gewählt [6] und mit einem Docker Server wird der server gehostet (auf einem Linux System) [7]. Das Backend wird von Fabian G. (Außerschulischer Betreuer) gehostet. Für das Projekt wurde eine Domain erworben: "smartgardening.rezaamiri.de".[8]

<u>Datenbank (SQLite)</u>

SQLite3 wird als lokale Datenbank verwendet auf dem Backend

→ server/db/(hier werden die Datenbanken nach dem Serverstart instanziiert, jenachdem, wie viele Sensoren eingetragen sind.

2 Datenbanken hier im Beispiel:

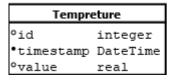




Die Wahl fiel auf SQLite, da es eine einfache Implementierung ermöglicht und für die Datenmengen in diesem Projekt geeignet ist. Vorteile von SQLite:

- Keine zusätzliche Serverinstallation nötig.
- Ideal für unkomplizierte Datenstruktur Zeit-Wert Tabellen

Sensorname.db



Humidity			
°id	integer		
•timestamp	${\tt DateTime}$		
°value	real		

[9]

OpenAl API

Die OpenAI API wird genutzt, um einen wöchentlichen Überblick bzw. Analyse der Sensordaten bereitzustellen. Die API liefert strukturierte JSON Ausgaben, die den Zustand der Pflanzen bewerten und Empfehlungen geben.

Hier ein Ausschnitt der Funktion "processWeeklyData" in server/handlers/openaiHandler.js

• Vergleich zu bestehenden smart gardening Systemen

Es gibt bestehende Systeme, die zu erwerben sind und sich mit den Funktionen von diesem Projekt ähneln.

Beispiel:



[10]

Dieser Anbieter bietet eine vergleichbare Lösung mit dem System von dieser Arbeit, jedoch sind die Kosten bei dem Anbieter sehr hoch im Gegensatz zu diesem Projekt. Außerdem gibt es bei "niwa" keine KI Futures, die Analysen verfassen.

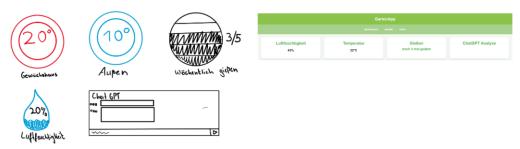
Methodik

1. Projektplanung und Vorgehensweise

Die Entwicklung der Website "smartgardening.rezaamiri.de" erfolgte in folgenden Schritten:

Planung

Definition der Anforderungen: Integration von Sensordaten, Erstellung eines interaktiven Dashboards und Nutzung von KI Analysen in Form von Skizzen und Demos.



[11]

Auswahl der Technologien: Mithril.js für das Frontend, Node.js für das Backend und SQLite für die Datenbank. (siehe "Technische Grundlagen"). Grund der Wahl von:

Mithril: in Mithril gab es schon Vorerfahrung wegen des Nebenjobs bei Tutory.de

SQLite3: Bibliothek wird verwendet, weil der Außerschulische Betreuer "Fabian G." damit besser bekannt war und so die bessere Unterstützung geboten hat.

- Umsetzung (Implementierung)
 - Entwicklung und Testen der Backend API zur Verarbeitung und Speicherung der Sensordaten.
 - → Mein Backend befindet sich in der Projektdatei im Verzeichnis: ./server
 - Erstellung des Frontends mit Fokus auf Funktionalität.
 → Das Frontend befindet sich im Client Verzeichnis: ./client
- Testphase
 - Überprüfung der korrekten Datenausgaben und Funktionalität der Website.
 - Vergleich der Sensordaten mit externen Wetterdiensten zur Validierung.

2. Ursprung der Daten und die Verarbeitung dessen

<u>Sensordaten</u>

Die Sensordaten werden über die API von Home Assistant von Fabian G. abgerufen. Zwei Sensoren können angefragt werden:

- Außentemperatur und Luftfeuchtigkeit.
- Gewächshaustemperatur und Luftfeuchtigkeit.
- Bei der Initialisierung des Servers wird die Periode ausgelesen und für dieses
 Zeitraum die Daten in die Datenbank geladen.

```
async function initializeData() {
  const now = new Date();
  const periodEnd = now.toISOString();
  const periodEnd = now.toISOString();
  const periodEnd = now.toISOString();
  console.log("Datenbank leeren...");
  await clearDatabase();
  console.log("Datenbank erfolgreich geleert.");
  for (const sensorId of SENSOR IDS) {
    console.log("Datenbank erfolgreich geleert.");
    const data = await fetchData(periodStart, periodEnd, sensorId);
    const dota = await fetchData(periodStart, periodEnd, sensorId);
    const formattedData = data.flat().map((entry) => ({
        entity_id: entry.entity_id,
            state: entry.state,
            last_changed: entry.last_changed,
            last_updated: entry.last_updated,
        }));
    console.log("Speichere Daten für Sensor: ${sensorId}");
    //console.log("Opeichere Daten für Sensor: ${sensorId}");
    //console.log("TomattedData) {
        await insertSensorData(entry);
    }
    console.log("Initialisierung abgeschlossen.");
} catch (error) {
    console.log("Initialisierung abgeschlossen.");
}
}
```

 Daten werden in eine Minute Intervallen geladen und an die Datenbank angehängt.

Dabei handelt es sich um E

eine Funktion, die sich selber jede Minute aufruft. (60 * 1000 Millisekunden)

Datenverkehr

- Die Sensordaten werden durch das Backend von der Home Assistant Schnittstelle geladen und gespeichert.
- Frontend greift durch API Endpunkt auf das Backend zu und bekommt als Antwort die "Rohdaten" und verarbeitet bzw. visualisiert sie.

Eine API GET request, wo Daten vom Backend angefragt werden:

```
loadSettings: async () => {
    try {
        const data = await m.request({
            method: "GET",
            url: "http://localhost:3000/api/settings",
        });
        Dashboard.settings = data;
        Dashboard.location = data.location;
        Dashboard.remainingWatering = data.wateringFrequency || 3;
        Dashboard.alreadyWatered = data.alreadyWatered || 0;
    } catch (err) {
        console.error("Fehler beim Laden der Einstellungen:", err);
    }
},
```

In der folgenden asynkronen Funktion wird die json server/plant.json vom backend geladen und die einträge Standort (data.location), wassergießhäufigkeit (data.wateringFrequency) und schon gegossene Zahl (data.alreadyWatered) wird geladen, die dann in der Oberfläche verschiedene Nutzen haben.

die json.

Beispiel json im Backend:

3. Erklärung des Eigenanteils

Der Eigenanteil in diesem Projekt umfasst die folgenden Bereiche im Projekt:

Backend Entwicklung:

server.js mit Routen:

- Die Implementierung der API Endpunkte für GET- und POST-Anfragen vom Frontend.
- Routen zum Abrufen und Speichern von Sensordaten sowie zur Integration der OpenAl API und auch für die plant.js (Daten, die zum Laden der Informationen für mehrere Bausteine gebraucht werden)

Integration von wetteronline.de iframe:

- Entwicklung einer Funktion zum Abrufen der gid (geografische ID, die von Wetteronline Intern benutzt wird) für die Standortanpassung.
- Nutzung der "gid", um die Wettervorhersage dynamisch im iframe einzubinden, dass Nutzer den Standort in den Einstellungen ändern können.

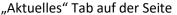




- OpenAl Handler (server/handlers/openaiHandler.js):
 - o Integration der OpenAI API für die Verarbeitung der Wochenstatistiken.
 - Erstellung strukturierter Prompts und Verarbeitung der API Antworten.

Frontend Entwicklung:

- GET- und POST-Anfragen im Frontend:
 - Aufbau der Kommunikation mit dem Backend:
 - o GET-Anfragen zur Anzeige von Sensordaten und Statistiken.
 - POST-Anfragen zur Aktualisierung des Gieß-Plans und für OpenAl-Analysen.
- Frontend Datenstruktur:
 - Implementierung des Frontends mit der Sortierung und Visualisierung der Daten.
 - Nutzung von Mithril.js zur effizienten Darstellung der Daten und Interaktion mit dem Nutzer.





- Verarbeitung der Wochenstatistiken:
 - Entwicklung der details.js, die für die Aggregation (für Tag/Woche/Monat) und Sortierung der Rohdaten zuständig ist.
 - Übergabe der sortierten Wochenstatistiken an dashboard.js, um die OpenAl Analyse zu triggern und die Antwort anzuzeigen.

Wochenstatistiken → dashboard.js (führt POST durch und erwartet Antwort vom server) → server.js(ruft funktion auf, von...) → openaiHandlers.js(führt funktion für Api abfrgae aus und gibt Antwort als Rückgabe wieder)

Nicht selbst umgesetzt:

- Komplexe Backend Funktionen:
 - Funktionen wie die Initialisierung der SQLite3 Datenbank und das Speichern der Sensordaten wurden in Zusammenarbeit mit meinem außerschulischen Begleiter Fabian G. entwickelt.
 - Diese Aufgaben waren aufgrund meiner bisherigen Erfahrung in der Softwareentwicklung schwer allein umzusetzen.
- CSS-Design und erste HTML Demos:
 - Die CSS-Elemente wurden größtenteils von GitHub Copilot generiert.
 - Erste Konzeptdemos wurden in HTML erstellt, um das Layout und die Struktur der Website zu visualisieren.
- Abgabe code kommentiert, wer was gemacht hat.

Außerschulische Betreuung "Fabian G.":

- Fabian G. war ein wesentlicher Partner in diesem Projekt. Wir haben gemeinsam an der Planung und Implementierung gearbeitet.
- Er brachte fundiertes Wissen in Softwareentwicklung und Datenbankintegration ein, da er als Fachinformatiker ausgebildet ist, während ich den Fokus auf Frontend Entwicklung und API-Integration legte.
- Die Zusammenarbeit war geprägt von gegenseitiger Unterstützung und einem gemeinsamen Überblick über das gesamte Projekt.

Genutzte Werkzeuge

1. Im Frontend genutzte Werkzeuge:

- Mithril.js: Framework, was genutzt wurde, um einfache API abfragen zu t\u00e4tigen und leichter und strukturierter Elemente auf der Website hinzuzuf\u00fcgen, um eine dynamische Umgebung zu schaffen.
- Chart.js: ist f\u00fcr die Anzeige der Graphen bei den Statistiken zust\u00e4ndig und rendert diese.
- Vite: für Localhost während der Entwicklung, weil Änderungen auf dem Frontend direkt sichtbar sind im Browser... Es ist also kein Neustart des Localhosts nötig.

2. Im Backend genutzte Werkzeuge:

- Node.js: für der localhost bzw. die Server Initialisierung.
- Axios: für API abfragen im backend mit z.B Home Assistant.
- Datenbank: mit SQLite3 in der server/initialize.js werden die Datenbanken inizialisiert und von dort aus auch weitergeführt (minütlich neue Anhänge)

KI Analysen:

 OpenAI: OpenAI stellt eine breitgefächerte Bibliothek für Developer zur Verfügung.

Praktische Umsetzung mit Ergebnissen

1. Frontend:

Datenstruktur:





[13]

Das Dashboard (main.js) ist dreigeteilt in:

- Aktuelles (Dashboard.js)
- Statistiken (Details.js)
- Einstellungen (settings.js)

Dashboard.js:

Oberfläche:

5 Bausteine zeigen jeweils:

- 1. Luftfeuchtigkeit im GH (Gewächshaus) und Außen
- 2. Temperatur im GH (Gewächshaus) und Außen
- 3. Gieß-Baustein: zeigt wie oft man schon gegossen hat und man kann mit dem Button +1 aufaddieren und mit dem button recht unten im Baustein kann man Gießvorgänge entfernen, wenn man zum Beispiel ausversehen +1 angeklickt hat.
- 4. Wettervorhersage: zeigt die aktuelle Wettervorhersage im gespeicherten Standort.
- 5. ChatGPT Analyse: zeigt eine kleine zusammenfassung von der Woche.

Umsetzung der Bausteine im einzelnen:

Luftfeuchtigkeit und Temperaturbaustein:

Dashboard.js ruft beim Aufruf folgende Funktion auf: "loadData()"

```
oninit: async () => {
    await Dashboard.loadData(); // Allgemeine Daten laden --> echtzeitdaten
    await Dashboard.loadSettings(); // location und gießparameter laden
    await Dashboard.sendWeeklyDataToServer(); // Wochendaten senden und antwort erhalten
    },
```

loadData() führt eine GET request durch indem das Backend angefragt wird.

```
loadData: async () => {
    try {
        const result = await m.request({
            method: "GET",
            url: "http://localhost:3000/api/dashboard",
        });
    Dashboard.data = result.states.split(";").reduce((acc, entry) => {
        const [key, value] = entry.split(":");
        acc[key] = value;
        return acc;
      }, {});
    } catch (err) {
        console.error("Fehler beim Laden der Dashboard-Daten:", err);
    }
},
```

Als Antwort bekommt das Frontend einen Array der so aussieht:

```
[1, 85.6, 21.9, 47.3] --> [TemperaturAußen, LuftfeuchtigkeitAußen, TemperaturGH, LuftfeuchtigkeitGH]
```

Die Informationen werden dann mit Dashboard.data[x] ausgegeben. →schreibt dann den wert an stelle x im Array aus:

Auf der Website so:



Gieß-Baustein:

Gieß-Baustein macht einen GET an dem server, jedesmal, wenn Dashboard.js aufgerufen wird, und einen POST wenn auf einem Button gedrückt wird:

Wettervorhersage:

wird ebenso eine GET ausgeführt, wo die location und gid dann im iframe eingefügt werden, um richtige Wettervorhersage zu laden:



ChatGPT Analyse:

Fürt eine POST durch und sendet die Wochenstatistiken an das Backend und erwartet eine Antwort. (siehe <u>3.Erklärung des Eigenanteils</u> --> Frontend Entwicklung: --> 3. Verarbeitung der Wochenstatistiken)

Die Antwort gibt es einmal in der kombinierten Version:



Und einmal in der erweiterten Version, wenn man mit dem Mauszeiger drüber gleitet:



Details.js (Statistiken):

Bei den statistiken werden durch sortier funktionen die Daten strukturiert in charts angezeigt:



Bespiel Wochenchart:

```
initialize: async () => {
    if (Details.isLoaded) return; // kann nicht mehrfach laden
    Details.isProcessing = true;

try {
    const result = await m.request({
        method: "GET",
        url: "http://localhost:3000/api/data",
        headers: {
             "Content-Type": "application/json",
        },
    });
    Details.data = result;
    Details.data = result;
    Details.aggregateAllData(); // Daten aggregieren --> dafür copilot verwendet (aggregateAllData())
    Details.isLoaded = true; // Markiere als geladen
} catch (error) {
    console.error("Fehler beim Laden der Details-Daten:", error);
} finally {
    Details.isProcessing = false; // Ladezustand deaktivieren
},
},
```

Lädt die Sensordaten vom Backend mit GET Anfrage. Nach dem Laden werden die Daten mit aggregate AllData in tägliche, wöchentliche und monatliche Ansichten aggregiert und is Loaded stellt sicher, dass die Daten nur einmal geladen werden.

Die Funktion aggregiert die Rohdaten in Tag/Woche/Monat. Indem Fall wird sich die Wochenaggregation angeschaut:

Daten der letzten 7 Tage werden gefiltert. Durchschnittswerte für Temperatur und Luftfeuchtigkeit werden pro Tag berechnet und in Anschluss wird das Ergebnis in Details.aggregatedData.weekly gespeichert.

In der Ansicht wird dann erst überprüft welches der 3 Optionen (Tag/Woche/Monat) gewählt ist.

dann wird darauf basierend die dazugehörige Tabelle bzw graph angezeigt:

```
Details.selectedView === "Woche" && m("td", Details.formatWeekday(entry.timestamp)),
```

Dann werden die Graphen automatisch dursch chart.js/auto geladen, weil man html elemente, wie verwendet.



Settings.js

Abschließend zum Frontend gibt es noch den Reiter Einstellungen, wo eine GET zum zeitpunkt des aufrufens durchgeführt wird, um die gespeicherten Daten vom Backend zu laden. Mit dem button speichern kann man änderungen Speichern.



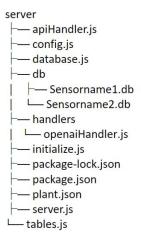
Indem Fall sind 2 Funktionen für GET und POST zuständig, saveSettings() und loadData():

```
saveSettings: async (vnode) => {
          const payload = {
   plants: vnode.state.settings.plants.map((plant) => ({
                    name: plant.name.trim(),
number: plant.number || 1,
               location: vnode.state.settings.location.trim(),
holdingConditions:
                                                                                                                     ...vnode.state.settings,
                                                                                                                     ...data,
vnode.state.settings.holdingConditions.trim(),
wateringFrequency:
                                                                                                          };
}).catch((error) => {
    console.error("Fehler beim Laden der Einstellungen:",
vnode.state.settings.wateringFrequency,
                                                                                               error);
                                                                                               "error");
});
                                                                                                               notifyAlert("Fehler beim Laden der Einstellungen.",
                await m.request({
                    method: "POST",
url: "http://localhost:3000/api/settings",
body: payload,
               const savedPlants = payload.plants
   .map((p) => `${p.name} (${p.number} Stück)`)
   .join(", ");
notifyAlert("GESPEICHERT!");
          } catch (error) {
   console.error("Fehler beim Speichern der
Einstellungen:", error);
notifyAlert("Fehler beim Speichern der Einstellungen.
Bitte versuchen Sie es erneut.", "error");
```

2. Backend:

Das Backend erfüllt viele verschiedene Funktionalitäten. Dabei empfängt Server.js die API Anfragen vom Frontend und führt dann die jeweiligen Funktionen auf, um auf diese antworten zu können.(siehe WebApp/server/server.js)

Ordnerstruktur:



Hier werden sehr viele komplexe Aufgaben durchgeführt, wovon ich zwei näher erläutern werde:

Wie wird eine OpenAl request an das Fronend versendet:

In der server.js gibt es die POST-Schnittstelle /api/chatgptDashboard:

```
// Verarbeiten von WeeklyData mit Fabian G.
app.post("/api/chatgptDashboard", async (req, res) => {
    try {
        const weeklyData = req.body.weeklyData;
        // schauen ob daten da sind
        if (!weeklyData || Object.keys(weeklyData).length === 0) {
            console.warn("Keine Wochendaten erhalten.");
            return res.status(400).json({ error: "Keine Wochendaten erhalten." });
        console.log("WeeklyData erhalten:");
        Object.entries(weeklyData).forEach(([dbName, entries]) => {
            console.log(`Datenbank: ${dbName}`);
entries.forEach((entry, index) => {
                console.log(
                       Eintrag ${index + 1}: Timestamp: ${entry.timestamp}, Temperatur:
${entry.temperature}, Luftfeuchtigkeit: ${entry.humidity}`
                );
            });
        // zu openaiHandler.js
        const aiResponse = await processWeeklyData(weeklyData);
        console.log("OpenAI-Antwort server:", aiResponse);
        if (typeof aiResponse === "string") {
            return res.status(200).json({ parsedResponse: aiResponse });
        const responsePayload = {
            average_temperature_außen: aiResponse.average_temperature_außen,
            average_humidity_außen: aiResponse.average_humidity_außen,
            average_temperature_gh: aiResponse.average_temperature_gh,
            average_humidity_gh: aiResponse.average_humidity_gh,
            trends: aiResponse.trends,
            evaluation: aiResponse.evaluation,
            recommendations: aiResponse.recommendations,
        res.status(200).json(responsePayload);
    } catch (error) {
        console.error("Fehler bei der Verarbeitung der Wochendaten:", error);
        res.status(500).json({ error: "Interner Serverfehler. Bitte später erneut versuchen." });
});
```

Vom Frontend wird weeklydata in einem json Format versendet.

Und es wird die Funktion processWeeklyData(weeklydata) mit den Wochenstatistiken als Übergabewert aufgerufen.

```
//mit copilot und Fabian G. -->Copilot hat nicht funktioniert aber struktur kommt davon... async function processWeeklyData(weeklyData) \{
              const { plantSummary, holdingConditions } = getPlantData();
             const { plantsummary, hotoIngconditions } = getPlant(
// dbname -> ort !muss noch dynamsich gemacht werden
const dbToLocation = {
    "a4_c1_38_fd_30_6d_306d_humidity.db": "außen",
    "a4_c1_38_fd_d8_dd_d8dd_humidity.db": "gh",
             const formattedData = Object.entries(weeklyData)
                    .map(([dbName, entries]) => {
    const location = dbToLocation[dbName] || "unbekannt";
    const formattedEntries = entries.map(
                                 (entry) =>
                                         `Datum: ${entry.timestamp}, Temperatur: ${entry.temperature.toFixed(
                                        )}°C, Luftfeuchtigkeit: ${entry.humidity.toFixed(1)}%
                          ); return `Sensor (${location}): ${dbName}\n${formattedEntries.join("\n")}`;
                     .join("\n\n");
const prompt = `
Die folgenden Sensordaten repräsentieren eine Woche. Analysiere die Daten und liefere eine strukturierte
JSON-Antwort mit folgenden Inhalten:
- Durchschnittstemperatur und -luftfeuchtigkeit für 'außen' und 'gh'.
- Durchschmittstemperatur und -luttfeuchtigkeit für 'außen' und 'gh'.
- Bemerkenswerte Trends (1-2 Sätze, die alle Daten berücksichtigen).
- Empfehlungen zur Verbesserung der Bedingungen, oder 'keine', falls keine Maßnahmen notwendig sind.
- Eine Bewertung, wie es der Pflanze geht (Skala von 1-5).
Datenbanken zu Orten:
${JSON.stringify(dbToLocation)}
Daten:
${formattedData}
```

Die weeklydata werden nun richtig formatiert, sodass sie im Prompt diese Struktur besitzen:

```
Daten:
Sensor (außen): a4_c1_38_fd_30_6d_306d_humidity.db
Datum: 2024-12-26, Temperatur: 0.9°C, Luftfeuchtigkeit: 85.3%
Datum: 2024-12-27, Temperatur: 0.7°C, Luftfeuchtigkeit: 85.1%
...

Sensor (gh): a4_c1_38_fd_d8_dd_d8dd_humidity.db
Datum: 2024-12-26, Temperatur: 21.8°C, Luftfeuchtigkeit: 47.2%
Datum: 2024-12-27, Temperatur: 21.3°C, Luftfeuchtigkeit: 46.8%
```

Die Funktion geht dann mit der API Abfrage an OpenAI weiter, wo beschrieben wird, wie die Antwort als eine Strukturierte json aussehen muss (siehe)

Die API Antwort schaut dann so aus:

```
{
    "average_temperature_außen": 0.8,
    "average_humidity_außen": 85.2,
    "average_temperature_gh": 21.55,
    "average_temperature_gh": 21.55,
    "trends": "Die Temperatur außen bleibt gering und relativ konstant, während die Luftfeuchtigkeit stabil hoch ist. Im Gewächshaus gibt es ebenfalls stabile Bedingungen mit angenehm warmen Temperaturen und moderater Luftfeuchtigkeit.",
    "evaluation": 4,
    "recommendations": "Keine besonderen Maßnahmen erforderlich, da die Bedingungen stabil und innerhalb der typischen Toleranzbereiche liegen."
}
```

Server.js sendet nun die json an das Frontend, wo die Json nun verarbeitet wird. (siehe loadSettings() im client/dashboard.js)

Wie werden die Echtzeitdaten an das Frontend versendet:

Im server.js gibt es folgende Schnittstelle, die vom Frontend aufgerufen werden kann:

```
// API-Anfrage für Live-Daten
app.get("/api/dashboard", async (req, res) => {
    try {
        const formattedStates = await fetchAllSensorStates(sensorIds);
        res.json({ states: formattedStates });
    } catch (error) {
        console.error("Fehler beim Abrufen der Sensorzustände:", error);
        res.status(500).json({ fehler: "Sensorzustände konnten nicht abgerufen werden." });
    }
});
```

Als Antwort ruft diese GET request eine Funktion namens fetchAllSensorStates() auf und bringt diesen in einen json-Format.

die Funktion fetchAllSensorStates befindet sich in apiHandler.js:

```
async function fetchAllSensorStates(sensorIds) {
   const results = [];
   for (let i = 0; i < sensorIds.length; i++) {
      const sensorId = sensorIds[i];
      try {
       const state = await fetchSensorState(sensorId);
       results.push(`${i + 1}:${state}`);
    } catch (error) {
      console.error(`Failed to fetch state for sensor ${sensorId}:`, error);
      results.push(`${i + 1}:null`);
    }
}
return results.join(';');
}</pre>
```

Diese Funktion sorgt dafür, dass jeweils jedes Sensor abgerufen wird und die state nacheinander in diesem Format: [state1; state2; state3; ...] zurückgibt.

fetchSensorState (nicht States) ist dafür zuständig für die übergebene sensorID eine API abfrage zu machen:

```
async function fetchSensorState(sensorId) {
  const sensorUrl = `${HA_Adress}/api/states/${sensorId}`;
  const headers = {
    Authorization: `Bearer ${AUTH_TOKEN}`,
  };
  try {
    const response = await axios.get(sensorUrl, { headers });
    const state = response.data?.state;
    if (state === undefined) {
        throw new Error('State not found in the response.');
    }
    return state;
} catch (error) {
    console.error(`Error fetching sensor state for ${sensorId}:`, error);
    throw error;
}
```

dabei wird die sensorUrl die in diesem Format ist:



Eine beispielabfrage kann man mit https://web.postman.co/ durchführen, wo man dass eine json als Antwort bekommt:

```
{
    "entity_id": "sensor.a4_c1_38_fd_d8_dd_d8dd_humidity",
    "state": "47.35",
    "attributes": {
        "state_class": "measurement",
        "unit_of_measurement": "%",
        "device_class": "humidity",
        "friendly_name": "Amnesia1 Humidity"
    },
    "last_changed": "2024-12-25T12:26:38.033273+00:00",
    "last_reported": "2024-12-25T12:26:38.033273+00:00",
    "last_updated": "2024-12-25T12:26:38.033273+00:00",
    "context": {
        "ld": "0JH70HXTHFC9904405HVF4SJR",
        "parent_id": null,
        "user_id": null
    }
}
```

Server.js erhählt nun die Daten und sendet sie an das Frontend:

```
{"states":"1:0.15;2:84.58;3:21.59;4:47.38"}
```

(siehe Frontend Baustein 1 und 2 – Seite 14-15)

Mehr Ergebnisse bzw. die Website auf smartgardening.rezaamiri.de

Reflexion

1. Erfahrungen während der Arbeit

Die Umsetzung des Projekts "Smart Gardening" brachte vieles mit sich:

- Integration von Sensoren und APIs:
 - Die Anbindung der Home Assistant API zur Sensordatenabfrage war technisch anspruchsvoll, insbesondere die Aggregation und Speicherung der Daten in einer SQLite-Datenbank, wobei Fabian G. eine sehr große Hilfe war.
 - Das Laden der Echtzeitdaten aus der Home Assistant API brachte einige Schwierigkeiten mit sich, sei es das Formatieren der Daten oder der API Aufruf an sich, trotz dessen konnte ich selbständig Lösungen finden.

KI-Integration mit OpenAI:

- Die Nutzung der OpenAI API für die Wochenanalyse spielte in dieser Arbeit eine zentrale Rolle. Die Erstellung strukturierter Prompts und die Verarbeitung der JSON-Antworten waren eine große Bereicherung für mein zukünftiges Arbeiten mit der OpenAI API in meinem Nebenjob bzw. im späteren Berufsleben.
- Ein Nachteil dieser API-Schnittstelle sind die aufkommenden Kosten, die eine Einschränkung dargestellt haben, mehr Analysen von verschiedensten Statistiken zu machen oder fortlaufende Chats mit der KI zu führen.

- Zusammenarbeit mit Fabian G.:

 Fabian G. war eine große Unterstützung, insbesondere bei komplexen Aufgaben wie der Datenbankinitialisierung und der Speicherung der Sensordaten. Die enge Zusammenarbeit hat zu einem besseren Verständnis für die Gesamtstruktur des Projekts geführt.

Bewertung der Ergebnisse

Erreichte Ziele:

Das Hauptziel wurde erreicht, eine Website zu entwickeln, die Sensordaten in Echtzeit verarbeitet und analysiert. Die OpenAl gestützte Analyse der Wochenstatistik bietet Nutzern, nützliche Einblicke und Empfehlungen zur Pflege ihrer Pflanzen.

Benutzerfreundlichkeit:

Die übersichtliche Gestaltung des Dashboards und die interaktiven Elemente wie der Gieß Plan wurden positiv bewertet. Einige Betrachter wünschten sich jedoch visuelle Warnungen für zu hohe oder tiefe Werte und eine verbesserte Anzeige für Handys.

Technische Stabilität:

Die Datenbank- und API-Integration funktioniert zuverlässig, und die Performance des Systems ist für den aktuellen Umfang zufriedenstellend.

Kritische Betrachtung

Stärken der Lösung:

Das System bietet eine klare und benutzerfreundliche Oberfläche mit Echtzeitdaten und Statistiken und Die OpenAl Analyse liefert strukturierte Informationen für die Nutzer.

Schwächen und Grenzen:

Die Kosten der OpenAl API schränken die Nutzung ein, insbesondere bei häufigen Analysen. Die Lösung ist nicht vollständig skalierbar, da die Datenbankstruktur bei einer größeren Anzahl von Sensoren angepasst werden müsste.

UI ist verbesserungsfähig.

Die aktuelle Website hat einige Bugs, die auf dem Localhost nicht vorkamen. Diese führen zum falschen Laden der Daten bei den Statistiken.

Es muss auch zuerst die Statistik geöffnet werden und danach kann man erst auf Aktuelles die ChatGPT Analyse sehen, davor wird die Wochenstatistik nicht automatisch von Datails.js geholt.

(auf dem Webserver von Fabian G. wird mithril.js nicht so wie auf localhost ausgeführt, was zu Problemen führt)

Der Server ist noch nicht für längere Zeit getestet worden, sodass keine Informationen vorhanden sind, wie der Server nach langer Laufzeit abschneidet.

zukünftige Optimierungen

- Backend Optimierungen:
 - Die Aggregation und das Sortieren der Rohdaten auf dem Backend durchführen und die nötigen bzw. fertigen Tabellen jeweils ans Frontend senden.
 - Einführung von Backups vom Server.
- Erweiterung der Funktionalität:
 - UI-Erweiterung (andere Farben und Bausteine anpassen, sowie in den anfangs Skizzen).
 - Integration weiterer Sensoren und Datentypen wie Lichtintensität oder Bodenfeuchtigkeit. (Die Sensoren sind vorhanden gewesen, jedoch war keine Zeit dafür gewesen)
- Kostenoptimierung:
 - Reduktion der OpenAl API Nutzung durch Vorgenerierung der Analysen im Backend, sodass Nutzer nicht jedesmal neue Analysen laden.

Quellenverzeichnis

Gesammtes code sichtbar hier: https://github.com/Komandods/Smart-Gardening

[1]	https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1400495/umfrage/gartenbesitzer-in-deutschland-nach-interesse-an-smart-gardening-nach-alter/	
[2]	https://de.statista.com/infografik/21230/umfrage-zu-pflanzen-zuhause-und-imgarten/	
[3]	https://www.proplanta.de/agrar-nachrichten/verbraucher/obstkaufen-oder-selber-anbauen-ein-vergleich article1437419752.html	
[4]	https://mithril.js.org/framework-comparison.html	
[5]	https://mithril.js.org/index.html	
[6]	https://nodejs.org/docs/latest/api/synopsis.html	
[7]	https://docs.docker.com/	
[8]	www.smartgardening.rezaamiri.de (durchaus verändert nach Abgabe)	
[9]	Anhänge/Datenbankstruktur (die Visualisierung als Dia datei)	
[10]	https://www.getniwa.com/	
[11]	Rechts. Mit copilot erstellte demo html	
[12]	https://github.com/Komandods/Smart-Gardening (server/plant.js)	
[13]	Struktur mit https://marketplace.visualstudio.com/items?itemName=TinyMooshGamesInc.tree-exporter ausgegeben	

Zusätzliche quellen:

Auf <u>www.smartgardening.rezaamiri.de</u> lädt Website (nicht im aktuellem Abgabestand – nur Veranschaulichung)

Auf der Git repository findet man das gesammte Projekt: https://github.com/Komandods/Smart-Gardening

Für die Codeausschnitte, um farbige Texte exportieren zu können: https://marketplace.visualstudio.com/items?itemName=atian25.copy-syntax
Benutzt, damit automatisch eingerückt wir: https://marketplace.visualstudio.com/items?itemName=rvest.vs-code-prettier-eslint

! Alle Quellen und Anhänge wurden am 05.01 zwischen 17:15 und 17:30 überprüft. !

Selbstständigkeitserklärung

Hiermit versichere ich,

- dass ich die von mir vorgelegte Fach-/Belegarbeit selbstständig und ohne unzulässige fremde Hilfe verfasst habe,
- dass ich keine anderen Hilfsmittel als die im Vorfeld explizit erlaubten und von mir im Hilfsmittelverzeichnis vollständig dokumentierten verwendet habe (dazu gehören auch KI-Werkzeuge),
- dass ich **keine anderen Quellen** als die von mir im **Quellenverzeichnis** angegeben verwendet habe,
- dass ich alle Stellen der Arbeit, die ich wörtlich oder sinngemäß anderen Werken entnommen habe, als solche unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht habe (dazu zählen auch Internetquellen und KI-Outputs),
- dass ich bei legitimer KI-Nutzung **KI-Outputs** auf Einhaltung **wissenschaftlicher Standards** geprüft und erforderlichenfalls überarbeitet habe.

Mir ist bewusst,

- dass die Fach-/Belegarbeit bei Zweifeln an der Selbstständigkeit zur Überprüfung der Betreuerin/dem Betreuer vorgelegt und durch ein zusätzliches Fachgespräch überprüft werden kann,
- dass ich im Falle eines **Täuschungsversuches** diese schriftliche Leistung nicht bestanden
- dass ich bei Verwendung von KI-Werkzeugen die Verantwortung für die KI-Outputs trage, insbesondere hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit und der Einhaltung von Datenschutz und Urheberrecht.

Annan

Ort, Datum: Torgau, 10.01.2024 Ui